



Veranstalter:
Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14-16, 2500 Baden

In Kooperation mit:
Pädagogische Hochschule Niederösterreich
Mühlgasse 67, 2500 Baden

FORTBILDUNGS- KALENDER

Zweites Halbjahr **2011**

www.bisopbaden.ac.at



Anmeldung und nähere Informationen

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14 – 16, 2500 Baden
Tel.: 02252 482 82
Fax: 02252 488 12
E-Mail: bisop@bisopbaden.ac.at
Homepage: www.bisopbaden.ac.at



Anmeldeschluss

jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn

Kosten

Die Kosten werden vom BMUKK getragen. Dafür ist Ihre *Immatrikulation* als Studierende/r der Fortbildung an der PH NOE Voraussetzung. Die erforderlichen Unterlagen senden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung per E-Mail zu. Die Kosten für *Unterlagen/Skripten* sowie geringe Selbstkostenbeiträge für *Pausenverpflegung* und *Mittagstisch* sind jedenfalls selbst zu übernehmen.

Bei Voranmeldung können wir Ihnen auch *Gästezimmer* in unserem Haus zum Selbstkostenbeitrag überlassen!

Parken

Wochentags finden Sie Parkmöglichkeit in den umliegenden Gassen oder im nahe gelegenen Parkhaus. Am *Wochenende* stehen Ihnen die Parkplätze des BISOP zur Benützung frei.

Sollten Sie absagen müssen, bitten wir um schriftliche oder telefonische Benachrichtigung. Sie geben dann einem/r TeilnehmerIn aus der Warteliste Chance auf einen Seminarplatz!

Entwicklungspsychologie des Erwachsenwerdens

Sich entdecken, gestalten, reflektieren

Referentin:

Univ.-Prof. Dr. Eva Dreher

Seminarleitung:

Mag. Dr. Karin Laueremann

Inhalt:

Entwicklungspsychologie des Erwachsenwerdens

Sich entdecken, gestalten, reflektieren

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen, HortpädagogInnen, InternatpädagogInnen

Kategorisierung:

Vortrag inkl. Diskussion

Termin:

Freitag, 7. Oktober 2011
15:00 – 16:30 Uhr

Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14–16, 2500 Baden

Selbstkostenbeitrag:

€ 3,00

BISOP



Integrative Outdoor-Aktivitäten®

– im Freien unterwegs!

Jugendliche lernen in und mit Gruppen

Referent:

Markus Gutmann
IOA® Outdoortraining und Beratung
Sozialpädagoge, Akad. gepr. Trainer
und Berater nach dem handlungsorientierten Ansatz der Integrativen Outdoor-Aktivitäten®
mmgut@aon.at, www.ioa.at,
0664 52 77 111

Seminarleitung:

Mag. Dr. Karin Laueremann

Inhalt:

Speziell abgestimmt auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im sozialpädagogischen Betreuungsalltag, wird das handlungsorientierte Konzept der IOA® vorgestellt. Es wird die Möglichkeit geboten, Outdoorübungen aufzubauen, durchzuführen und differenzierte Reflexionsmethoden kennenzulernen. Es handelt sich dabei um Übungssituationen, die Sie selbst im Rahmen Ihrer Betreuungstätigkeit anwenden können. Ein Tag im Freien ermöglicht freudvolles Miteinander-Tun, wobei im angemessenen Rahmen theoretische Hintergründe und Interventionsmethoden vorgestellt werden.

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen, HortpädagogInnen, InternatpädagogInnen

Kooperationspartner:

www.ioa.at

BISOP



initiative outdoor aktivitäten
ioa

Veranstaltungsart:

Seminar

Kategorisierung:

Theoretische Inputs (Information)
Methodisch-didaktische Inputs
Erfahrungsaustausch
Selbstreflexion
Reflexion der Praxis
praktische Übungen

Termin:

Donnerstag, 13. Oktober 2011
9:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14–16, 2500 Baden

Selbstkostenbeitrag:

Seminarunterlagen (€ 0,10/Seite)
Pausensnacks und Mittagstisch € 8,00

Hinweis:

Bitte tragen Sie Schuhe, mit denen auch bequem auf einer Wiese gegangen werden kann.

Achtung:

Maximal 35 TeilnehmerInnen

Awareness

– Fünf Stützen zur Burnout-Syndrom-Vorbeugung



Referent:

Mag. Daniel Gajdusek-Schuster

Seminarleitung:

Mag. Dr. Karin Lauermann

Inhalt:

In dieser Weiterbildung erleben Sie den gestaltpädagogischen Ansatz der Awareness (Bewusstheit) und dessen Bedeutung für den pädagogischen Alltag zur Burnout-Syndrom-Vorsorge. Einen zweiten Schwerpunkt stellt das Modell der 5 Stützen (n. Petzold) dar. Dieses Modell bietet vielfältige Möglichkeiten, um die lebensgeschichtliche Situation erleb- und sichtbar zu machen. Das 5-Stützen-Modell eignet sich auch als Diagnose-Modell für die KlientInnenarbeit. Mit der Ausrichtung an den Ressourcen gibt es wertvolle Impulse für die sozialpädagogische Arbeit.

Veranstaltungsart:

Seminar

Kooperationspartner:

www.morelli.at

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen,
HortpädagogInnen,
InternatspädagogInnen

Kategorisierung:

- Theoretische Inputs (Information)
- Methodisch-didaktische Inputs
- Musisch-Kreativer Schwerpunkt
- Erfahrungsaustausch
- Selbstreflexion
- Reflexion der Praxis
- Selbsterfahrung
- praktische Übungen
- Fallarbeit

Termin:

Freitag, 14. Oktober 2011
9:00 – 17:00 Uhr

Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14–16, 2500 Baden

Selbstkostenbeitrag:

Seminarunterlagen (€ 0,10/Seite)
Pausensnacks und Mittagstisch € 8,00

Hinweis:

Bitte bringen Sie eine Decke oder Unterlage mit.

Achtung:

Maximal 16 TeilnehmerInnen

Anmeldekarte auf Seite 15



Recht in der Sozialpädagogik



Referent:

Mag. Josef Hiebl
Jurist und Sozialpädagoge, MAG ELF
(Amt für Jugend und Familie Wien),
Leiter des Aufsichtsreferates für sozialpädagogische Einrichtungen; Lehr-tätigkeit in verschiedenen pädagogischen Instituten und Hochschulen; Vortragstätigkeit: Schwerpunkt Soziale Arbeit und Recht; Lektor an der Universität Graz für Kinderschutzrecht

Seminarleitung:

Mag. Dr. Karin Lauermann

Inhalt:

- Grundzüge des **Jugendwohlfahrtsrechtes**: § 215 ABGB, volle Erziehung, Kostenersatz, Rechte der Eltern, Aufgaben des PflEGschaftsgerichtes
- Wichtige Aspekte des **Familienrechtes**: Obsorge - gesetzliche Vertretung, Rechte von Kindern und Jugendlichen; Tabak, Alkohol, illegale Drogen; Sexualität
- Welche **rechtlichen Befugnisse** habe ich als SozialpädagogIn? Zum Beispiel: Darf / muss ich zu Operationen, Piercings oder einem Schwangerschaftsabbruch zustimmen?
- **Verschwiegenheit** in der Sozialpädagogik. Zum Beispiel: Muss ich meine KlientInnen anzeigen, wenn ich von einer Straftat erfahre? Muss ich vor Gericht aussagen?
- **Haftung in der Sozialpädagogik**: Aufsichtspflicht

Veranstaltungsart:

Seminar

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen

Kategorisierung:

- Theoretische Inputs (Information)
- Fallarbeit

Termin:

Samstag, 15. Oktober 2011
09:00 – 13:00 Uhr

Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14–16, 2500 Baden

Selbstkostenbeitrag:

Seminarunterlagen (€ 0,10/Seite)
Pausensnacks € 3,50

Hinweis:

Achtung:

Maximal 20 – 25 TeilnehmerInnen

Anmeldekarte auf Seite 15

Cross Work

- Grundlagen zur geschlechterreflektierten Pädagogik von Frauen mit Buben / Männern mit Mädchen

Referentin:

Dr. Annemarie Schweighofer-Brauer

Seminarleitung:

Mag. Dr. Karin Lauermann

Inhalt:

Erlebnispädagoge: „Ich finde es toll, wenn Mädchen eine Ansicht von einem Mann bekommen.“

Diplompädagogin/Supervisorin: „Und das hab ich auch bald begriffen durch diese Auseinandersetzung, dass Jungen keine kleinen Männer sind, sondern abhängige Kinder.“

Das sind zwei kleine Ausschnitte aus Interviews für eine Studie zu Cross Work in Deutschland und Österreich: also zur geschlechterreflektierten pädagogischen Begegnung von Frauen mit Jungen und von Männern mit Mädchen.

Im Seminar wird auf Basis dieser Studie erörtert: Wie entstand Cross Work?

Auf welche Anliegen oder Verunsicherungen von pädagogisch tätigen Frauen und Männern reagiert sie? Welches Wissen stellen Fachleute bislang dazu zur Verfügung?

Welche Anregungen bietet dieser Ansatz für sozialpädagogische Arbeitsfelder?

Teil der Erarbeitung wird es auch sein, biographisch entstandene Zugänge der TeilnehmerInnen zur Arbeit mit Kindern/Jugendlichen des anderen Geschlechts bewusster zu machen.

BISOP



Kooperationspartner:

Institut für gesellschaftswissenschaftliche Forschung, Bildung und Information (FBI)

Veranstaltungsart:

Seminar

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen, HortpädagogInnen, InternatspädagogInnen

Kategorisierung:

- Theoretische Inputs (Information)
- Selbstreflexion
- Erarbeitung von eigenen Bezügen zu Inputs

Termin:

Donnerstag, 24. Oktober 2011
9:00 – 17:00 Uhr

Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14–16, 2500 Baden

Selbstkostenbeitrag:

Seminarunterlagen (€ 0,10/Seite)
Pausensnacks und Mittagstisch € 8,00

Achtung:

Max. 20 TeilnehmerInnen

Anmeldekarte auf Seite 15

Feldenkrais-Methode

Bewusstheit durch Bewegung

BISOP



Referentin:

Christine Goulden

Seminarleitung:

Mag. Dr. Karin Lauermann

Inhalt:

Je länger wir eingefahrene Bewegungs- und Wahrnehmungsmuster praktizieren, umso mehr schränken wir uns im Laufe unseres Berufs- und Privatlebens immer weiter ein. Mit der Zeit verlieren wir unsere Beweglichkeit, unsere Kreativität, unseren Elan. Das führt auf die Dauer zu körperlichen Verspannungen, Lustlosigkeit und im schlimmsten Fall zum „Burn out“. Die Feldenkrais-Methode hilft, sich den Prozess bewusst zu machen, aufzuhalten und zu verändern.

Ziel:

Verbesserung der Eigenwahrnehmung, Erweiterung der Lernfähigkeit – Lernen lernen, Verbesserung der Beweglichkeit geistig, körperlich, emotional, Harmonisierung und Ausgleich

Kompetenz:
Handlungsalternativ gute Lösungen entwickeln,
Ressourcen kreativ nützen, nicht nur auf den Körper beschränkt, auch auf Handlungs- und Denkmuster gerichtet.
Konzentration und Selbstorganisation verbessern
Stressbewältigung und Entspannungsverfahren.

Veranstaltungsart:

Workshop

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen, HortpädagogInnen, InternatspädagogInnen

Kategorisierung:

- Methodisch-didaktische Inputs
- Praktische Übungen

Termin:

Freitag, 2. Dezember 2011
9:00 – 17:00 Uhr

Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14–16, 2500 Baden

Selbstkostenbeitrag:

Seminarunterlagen (€ 0,10/Seite)
Pausensnacks und Mittagstisch € 8,00

Achtung:

Maximal 25 TeilnehmerInnen.

Anmeldekarte auf Seite 15

Sozialpädagogik zwischen Beziehung und Erziehung

Referent:

DDDr. Clemens Sedmak

Seminarleitung:

Mag. Dr. Karin Lauermann

Inhalt:

Sozialpädagogik zwischen Beziehung und Erziehung

Veranstaltungsart:

Vortrag inkl. Diskussion

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen, HortpädagogInnen, InternatpädagogInnen

Termin:

Donnerstag, 15. Dezember 2011
15:00 – 16:30 Uhr

Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik
Elisabethstraße 14–16, 2500 Baden

Selbstkostenbeitrag:

€ 3,00

Anmeldekarte auf Seite 15

BISOP


Ausbildungskurs zum/zur BegleitskilehrerIn

ReferentInnen:

Prof. Mag. Gerhard Angerer,
Mag. Anita Kain, HOL Ingrid Wöckl,
Mag. Sabine Ungersbäck, Mag. Robert Bock, Mag. Markus Braun

Seminarleitung:

Fl. Tanja Allerberger

Inhalt:

20 Stunden: theoretische und methodisch-didaktische Inputs
36 Stunden: praktische Übungen

Veranstaltungsart:

Ausbildungskurs

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen, KindergartenpädagogInnen mit (Reife- und) Diplomprüfung

Eigenkönnen:

Paralleles Skisteuern (lange und kurze Radien) in mittelsteilem Gelände (rote Piste)

Termin:

10. – 17. März 2012
plus 1 Tag Theorie im BISOP Baden vorab (Termin wird noch bekannt gegeben)
Anreise: Samstag, 10. März – 17:00 Uhr
Abreise: Samstag 17. März morgens
Theorietag im BISOP Baden
8:30 – 17:10 Uhr

Kooperationspartner:

Pädagogische Hochschule NÖ


Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik,
Baden
Bundesschullandheim Saalbach-Hinterglemm

Selbstkostenbeitrag:

Kursbeitrag ca. € 450,00 incl. Vollpension und 6-Tages-Liftkarte, excl. Fahrtkosten (Mitfahrgelegenheit mit Bus ab Baden gegen Verrechnung möglich)
Seminarunterlagen € 20,00 (incl. Skriptum)

Hinweis:

Bitte bringen Sie Alpinski-ausrüstung, Helm (verpflichtend!) und Schreibunterlagen mit.

Achtung:

Maximal 24 TeilnehmerInnen

Anmeldung:

Spätestens bis 30. Oktober 2011 auf
www.bisopbaden.ac.at/fortbildung

BISOP


Ausbildungskurs zum/zur BegleitsnowboardlehrerIn

ReferentInnen:

Prof. Mag. Gerhard Angerer,
Mag. Anita Kain, HOL Ingrid Wöckl,
Mag. Sabine Ungersbäck, Mag. Robert Bock, Mag. Markus Braun

Seminarleitung:

Fl. Tanja Allerberger

Inhalt:

20 Stunden: theoretische und methodisch-didaktische Inputs
36 Stunden: praktische Übungen

Veranstaltungsart:

Ausbildungskurs

Zielgruppe:

SozialpädagogInnen, KindergartenpädagogInnen mit (Reife- und) Diplomprüfung

Eigenkönnen:

Driftschwung mit Hochentlastung in mittelsteilem Gelände (rote Piste), Schlepliftfahren

Termin:

10. – 17. März 2012
plus 1 Tag Theorie im BISOP Baden vorab (Termin wird noch bekannt gegeben)
Anreise: Samstag, 10. März – 17:00 Uhr
Abreise: Samstag 17. März morgens
Theorietag im BISOP Baden
8:30 – 17:10 Uhr

BISOP



Kooperationspartner:

Pädagogische Hochschule NÖ



Ort:

Bundesinstitut für Sozialpädagogik,
Baden
Bundesschullandheim Saalbach-Hinterglemm

Selbstkostenbeitrag:

Kursbeitrag ca. € 450,00 incl. Vollpension und 6-Tages-Liftkarte, excl. Fahrtkosten (Mitfahrgelegenheit mit Bus ab Baden gegen Verrechnung möglich)
Seminarunterlagen € 20,00 (incl. Skriptum)

Hinweis:

Bitte bringen Sie Snowboardausrüstung, Helm (verpflichtend!) und Schreibunterlagen mit.

Achtung:

Maximal 24 TeilnehmerInnen

Anmeldung:

Spätestens bis 30. Oktober 2011 auf
www.bisopbaden.ac.at/fortbildung

Fortbildungskurs für AlpinskibegleitlehrerInnen

ReferentInnen:

Prof. Mag. Gerhard Angerer,
Mag. Anita Kain, HOL Ingrid Wöckl,
Mag. Sabine Ungersbäck, Mag. Robert Bock, Mag. Markus Braun

Seminarleitung:

Fl. Tanja Allerberger

Inhalt:

6 Stunden: theoretische und methodisch-didaktische Inputs
18 Stunden: praktische Übungen

Veranstaltungsart:

Fortbildungskurs

Zielgruppe:

Bereits ausgebildete AlpinskibegleitlehrerInnen – Fortbildung, um neue Trends und Methoden kennen zu lernen

Termin:

10. – 14. März 2012
3 Schneetage
Anreise: Samstag, 10. März – 17:00 Uhr
Abreise: Mittwoch, 14. März 2012 morgens
Auf Wunsch längerer Aufenthalt gegen Aufzahlung möglich!

Ort:

Bundesschullandheim Saalbach-Hinterglemm

BISOP



Kooperationspartner:

Pädagogische Hochschule NÖ



Selbstkostenbeitrag:

Kursbeitrag ca. € 260,00 incl. Vollpension und 3-Tages-Liftkarte, excl. Fahrtkosten (Mitfahrgelegenheit mit Bus ab Baden gegen Verrechnung möglich)

Hinweis:

Bitte bringen Sie Alpinski-ausrüstung, Helm (verpflichtend!) und Schreibunterlagen mit.

Achtung:

Maximal 12 TeilnehmerInnen

Anmeldung:

Spätestens bis 30. Oktober 2011 auf
www.bisopbaden.ac.at/fortbildung

Fortbildungskurs für SnowboardbegleitlehrerInnen

ReferentInnen:

Prof. Mag. Gerhard Angerer,
Mag. Anita Kain, HOL Ingrid Wöckl,
Mag. Sabine Ungersbäck, Mag. Robert
Bock, Mag. Markus Braun

Seminarleitung:

Fl. Tanja Allerberger

Inhalt:

6 Stunden: theoretische und metho-
disch-didaktische Inputs
18 Stunden: praktische Übungen

Veranstaltungsart:

Fortbildungskurs

Zielgruppe:

Bereits ausgebildete Snowboardbe-
gleitlehrerInnen – Fortbildung, um
neue Trends und Methoden kennen
zu lernen

Termin:

10. – 14. März 2012
3 Schneetage
Anreise: Samstag, 10. März – 17:00 Uhr
Abreise: Mittwoch, 14. März morgens
Auf Wunsch längerer Aufenthalt
gegen Aufzahlung möglich!

Ort:

Bundesschullandheim Saalbach-
Hinterglemm

Kooperationspartner:

Pädagogische Hochschule NÖ



Selbstkostenbeitrag:

Kursbeitrag ca. € 260,00 incl. Vollpen-
sion und 3-Tages-Liftkarte, excl. Fahrt-
kosten (Mitfahrgelegenheit mit Bus ab
Baden gegen Verrechnung möglich)

Hinweis:

Bitte bringen Sie Snowboardaus-
rüstung, Helm (verpflichtend!) und
Schreibunterlagen mit.

Achtung:

Maximal 12 TeilnehmerInnen

Anmeldung:

Spätestens bis 30. Oktober 2011 auf
www.bisopbaden.ac.at/fortbildung

BISOP



Die österreichische Fachzeitschrift
für SozialpädagogInnen und alle im
Bereich der Sozialpädagogik Tätigen
und Interessierten.

BISOP



Sozialpädagogische Impulse

versteht sich als Fachorgan
zur Orientierung und
Fortbildung im Bereich
Sozialpädagogik und bietet
Informationen zu aktuellen
Fragen und Trends
sowie praxisbezogene
Anleitungen und Modelle.

**In 4 Ausgaben
pro Jahr steht jeweils
ein Schwerpunktthema
im Mittelpunkt.**

Jetzt Jahresabo bestellen!

Verlag MBC

Jahnstraße 8 • A-2020 Hollabrunn

Tel.: 02952 563 23 • Fax: 02952 563 24

E-Mail: verlag@mbc.co.at • www.sp-impulse.at

BISOP

Fortbildung

Bundesinstitut für Sozialpädagogik

Elisabethstraße 14-16
2500 Baden

Fax: 02252 488 12

E-Mail: bisop@bisopbaden.ac.at

- Entwicklungspsychologie des
Erwachsenwerdens 7. 10.
- Integrative Outdoor-Aktivitäten® 13. 10.
- Awareness 14. 10.
- Recht in der Sozialpädagogik..... 15. 10.
- Cross Work 24. 11.
- Feldenkrais-Methode 2. 12.
- Sozialpädagogik zwischen
Beziehung und Erziehung..... 15. 12.
- Fortbildungskurs für 10. - 17. 3. 2012
- AlpinskibegleiterIn SnowboardbegleiterIn
- Ausbildungskurs zum/zur 10. - 14. 3. 2012
- AlpinskibegleiterIn SnowboardbegleiterIn

.....
Vor- und Zuname

.....
Adresse privat

.....
Dienststelle, Adresse

.....
Tel. tagsüber

.....
Fax

.....
E-Mail (bitte unbedingt angeben)

Ich esse vegetarisch.

Ich bitte um Reservierung eines Gästezimmers inkl. Frühstück:

EZ / DZ mit

.....
Datum/Unterschrift